



Detailansicht des Regelungsvorhabens

TIN*-Gesundheitsversorgung durch Krankenkassen abdecken

Stand vom 18.03.2025 12:33:42 bis 03.06.2025 11:39:49

Angegeben von:

LSVD+ - Verband Queere Vielfalt (R000374) am 12.02.2025

Beschreibung:

Die Kostenübernahme von geschlechtsangleichenden Maßnahmen durch die GKV muss gestärkt werden. Das Urteil des Bundessozialgerichts vom 19.10.2023 (B 1 KR 16/22 R), das zur Kostenübernahme für geschlechtsangleichende Operationen von nicht-binären Personen eine neue Richtlinie bzw. Empfehlung durch den Gemeinsamen Bundesausschuss (GBA) voraussetzt, verstärkt an dieser Stelle den Handlungsdruck.

Betroffene Interessenbereiche (4)

Diversitätspolitik [alle RV hierzu]

Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]

Menschenrechte [alle RV hierzu]

Nichtdiskriminierung